



Lohmar, 24.10.2025

2 Seiten

Vereinsnachrichten 46-25-

5. Oktober 2025

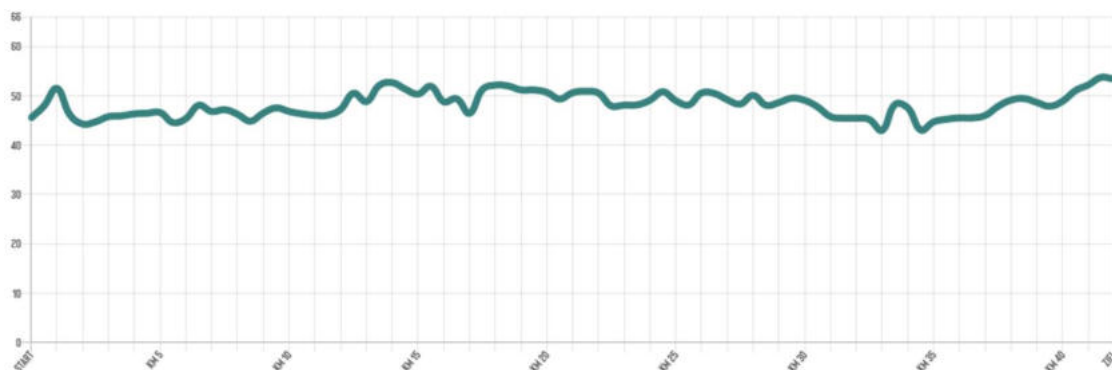
Köln ist auf den Beinen und an manchen Stellen auch aus dem Häuschen. Wetter für LäuferInnen toll, für die Streckenbesucher weniger. Aber es waren dennoch viele 10Tsd, die eine für alle attraktive Kulisse bildeten.

Ich war den ganzen Vormittag an und auf der Strecke und sah, die Läufermassen in Bewegung, erlebte ihre Stimmungen, ihren Frohsinn,

ihren Spaß. Das sprang auch auf die am Rand Stehenden über. Da war es zum Gassenhauer der Hühner: „Da simmer dabei, dat is prima – Viva Colonia nicht weit“, vielleicht in 2026? Köln 25 war anders, größer, mehr in fast allen Belangen und das den Machern gelang, alle Gewerke dieses Tages ineinanderlaufen zu lassen ist für den Außenstehenden kaum zu fassen, aber es gelang. Zeugen waren **Birgit und Karsten**, die den Marathon auf der Rechnung hatten, sowie **Ilse, Marion, Carina, Gabriele** und **Thorsten, Marco, Markus, Martin**.



Ca. 18Tsd wollten sich den Halben erlaufen und es war ein mehrstündiges Wabern und Fließen über die Brücke auf linke Rheinseite. Für viele ein prägendes und im Herzen mitgenommenes Gefühl dabei gewesen zu sein. Das mögen Vielstarter sicher anders sehen, aber in Köln ist die Anzahl der Erststarter (viele unter 30 Jahre) so dicht wie nirgendwo. Und es sind wahrlich nicht die Rheinländer,



die sich mal eben die Teilnahme an einem Lauf über 21,2 km zutrauen, sie kommen aus der ganzen Republik und dem westlichen Ausland nach Köln und sind schier baff, was hier abgeht. Diesem Spektakel konnte sich keiner entziehen und die Gänsehaut war nicht nur dem Wind geschuldet.

Im November sind im Verein:

WalterMüller	32 Jahre
HarryBergold	29 Jahre
ArnoldPietras	29 Jahre
JörgSchmidt	28 Jahre
Katja Ratte	26 Jahre
AntjeKucher	22 Jahre
NatalieMücke	18 Jahre
JörgHolzschneider	17 Jahre
FrankRoland	10 Jahre
MarcoWelteroth	5 Jahre
RalfGerkum	3 Jahre
AnnaBornemann	2 Jahre

Für die LLG am Start:

- 05.10. Köln, Ilse, SohniM+TT, Lich-
tenthäuser, Welteroth, BrandtK,
Zöll, Lennartz, Hartzsch
- 12.10. Gillrath, Hartnack
- 18.10. Porz, BrandtZ+K
- 19.10. Bonn, Oberndörfer, Montuori
- 26.10. Remscheid, Lämmlein
- 26.10. Thomasberg, Ilse
- 02.11. Refrath, Oberndörferx2, Loh-
engel
- 11.11. Köln, Lennartz
- 22.11. Köln, Hartzsch, Lennartz
Kaymer, BrandtK
- 07.12. Bad Honnef, BrandtK, Hart-
nack, Oberndörfer, Ilse
- 15.03. Bensberg, Jennewein, Obern-
dörfer, Bornemann, Remen-
yuk, Hartzsch
- 19.04. Bonn, Carl, BrandtK, SohniT
Hartzsch
- 26.04. Dresden, Kisch
- 09.05. Schmiedefeld, Hartzsch,
Lennartz

Wer feiert seinen Geburtstag?

24.10. KerstinKuhnke	49 Jahre
29.10. DanielaDrose	38 Jahre
01.11. GiselaBuslei	65 Jahre
02.11. NatalieMücke	34 Jahre
02.11. StefanKaulbach	62 Jahre
06.11. SvenBecker	64 Jahre
07.11. GabrieleBöning	66 Jahre

Verbilligte Startkarten für:

02.11. Refrath	(2)
07.12. Bad Honnef	(1)
08.03. Kandel	(2)
15.03. Bensberg	(4)
12.04. Bad Dürkheim	(4)
19.04. Bonn	(34)

info@marathon-und-mehr.de

37Tsd hatten sich angemeldet und, was per se dem Wahnsinn näher ist als jeglicher Normalität und der HM war weit vor dem Termin ausgebucht. Für 2026 werden schon jetzt 11.500 Anmeldungen registriert!

Die rheinische Quote, trotz Anmeldung nicht zu starten kostete um 9Tsd TeilnehmerInnen, aber wären die alle noch dazu gekommen...am Start, auf der Strecke, im Ziel usw.

Mehrfach wurde ich von Auswärtigen nach dem Streckenprofil von K. befragt und entgegnete, dass man sich über da keine Gedanken machen muss. Das Läuferfeld ist so dicht, dass man die Strecke nicht sehen kann und die anderen reißen einen eh' mit. Fakt ist, dass sich alles im max. 10 m-Bereich bewegt und nur gespürt wird, wenn man „fertig“ ist.

MarkusZ schreibt:

Es hat alles so toll geklappt mit dem Kölner Halbmarathon. Ich bin immer noch ganz begeistert von der Veranstaltung.

Denn ich hatte ja im August noch eine Knie-OP und hatte schon befürchtet, dass ich gar nicht mitlaufen kann, bin aber dann doch mitgelaufen und war sogar mit meiner Zeit einigermaßen zufrieden. Jetzt haben wir uns tatsächlich schon wieder angemeldet für nächstes Jahr bevor die Karten dann auch wieder alle weg sind, natürlich wieder für die LLG St. Augustin.



MartinO sah es so.

Der Köln-(Halb)Marathon war ein tolles Erlebnis. Die Regenschauer wurden nicht bemerkt, die Begeisterung auf und neben der Strecke umso mehr.

Zu Beginn zieht einen die Masse mit, die Deutzer Brücke bietet eine schöne Aussicht und Stimmung. Dann heißt es Tempo halten und die Stimmung in den Veedeln genießen. Die abschließenden 4 Kilometer den Kölner Ring hinunterfliegen, den Neumarkt passieren und die Hohe Straße abbrennen. Was ein Spaß, mein sportliches Ziel unter 1:40 den Dom zu erreichen auch geschafft. Dann beste Zielverpflegung und mit bekannten Gesichtern quatschen. Als Jubilee gibt es bei der inzwischen 17. Teilnahme eigentlich keine Überraschungen. Trotzdem klasse, ich kann nichts bemängeln und bin fürs nächste Jahr bereits angemeldet.



Durchweg herausragende und für Kölner Verhältnisse auch überragende Ergebnisse werteten das Geschehen extrem auf und Köln ist auf dem 3. Platz in GER zurück. Um in der Spitze ein Wort mitreden zu können, bedurfte es auch berufsläuferischer Kompetenz u.a. auch aus dem Ausland, die mit ihren, auf den Ausdauersport quasi zugeschnittenen Körpern, für Staunen unter den Zuschauern sorgten, denn es dauerte immer nur wenige Sekunden und dann waren sie dem Blickfeld entschwunden. Aber auch die nationale Spitze ließ aufhören und sorgte für herausragende Ergebnisse.



Der Dom, ein Magnet für Köln und das Rheinland, kam auf dem letzten Streckenstück immer mal wieder mit seinen Türmen ins Blickfeld und als er sich dann endlich in seiner vollen Größe dem Blickfeld erschloss, da hellten sich die angestrenzten Gesichter auf, die Power für die letzten Meter konnte abgerufen werden, um den roten Teppich in stiller oder schriller Ehrfurcht zu genießen.

Noch nie habe ich derart viele Pappschilder im Einsatz gesehen, mit denen einem Familien- oder Teammitglied etwas mitgeteilt wird, was aufmunternden, erfreuenden oder

Hoffnung machenden Charakter hat.

Am Rudolfplatz gab es erstmalig die Möglichkeit, dass ein vorab gefertigtes Kurzvideo abgerufen wurde, wenn die damit verknüpfte Startnummer diesen Platz erreichte. Kann es eine stärkere Motivation geben?

Gut, es war windig, aber keineswegs so krass, wie in diversen Wettermodellen vorab angekündigt. Oft wird viel Wind gemacht, auch wenn es nur ein Lüftchen war.

